

Universitätsstadt Tübingen

Fachabteilung Schule und Sport

Christine Vollmer, Telefon: 07071-204-1240

Fachbereich Tiefbau

Albert Föger, Telefon: 07071-204 2266

Gesch. Z.: 54/9/

Vorlage

89/2014

Datum

07.02.2014

Berichtsvorlagezur Behandlung im **Ausschuss für Soziales, Bildung, Jugend und Sport**zur Kenntnis im **Alle Ortsbeiräte**zur Kenntnis im **Alle Ortschaftsräte**

Betreff: **Verteilung der Mittel für die Schulhofgestaltung und Unterhaltungsmaßnahmen der Schulhöfe 2014****Bezug:** Vorlage 94/2013**Anlagen:** 1 Übersicht Mittelverwendung Schulhofgestaltung 2014

Zusammenfassung:

Die Mittel für die Unterhaltung und Neugestaltung der Schulhöfe werden im Jahr 2014 entsprechend der Liste in Anlage 1 verwendet.

Ziel:

Ordnungsgemäße und bedarfsgerechte Instandhaltung der Schulhöfe

Bericht:

1. Anlass

Im Jahr 2014 stehen entsprechend dem Haushaltsbeschluss insgesamt 130.500 Euro für die Instandhaltung und die Umgestaltung der Schulhöfe zur Verfügung. Der jährliche Etat für die Schulhofgestaltung beträgt insgesamt 90.500 Euro. Im Jahr 2014 stehen für die Sanierung des Schulhofes Unterjesingen zusätzlich Sondermittel in Höhe von 40.000 Euro zur Verfügung.

2. Sachstand

Die Aufteilung der finanziellen Mittel im Jahr 2014 auf die einzelnen Haushaltsstellen sieht wie folgt aus:

Jahr	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Betrag
2014	2.2000.9500.000 - 0100	Umgestaltung Schulhöfe Baumaßnahmen	40.000 €
2014	2.2000.9870.000 – 0100	Umgestaltung Schulhöfe Zuschüsse Elterninitiativen	7.500 €
2014	2.2000.9500.000 - 1600	Sanierung Schulhof Unterjesingen	40.000 €
2014	1.2950.5111.000	Unterhaltung Schulhöfe	40.000 €
2014	1.2950.5100.000	Instandhaltung Verkehrsgärten	3.000 €
		Gesamt	130.500 €

Die Gestaltung der Schulhöfe der Tübinger Schulen erfolgt in enger Abstimmung mit den Schulen und Fördervereinen. Bei Sanierungs-, Neu- und Umbaumaßnahmen auf den Schulhöfen wird auf gestalterische Aspekte großen Wert gelegt. Außerdem werden bei der Planung Gender-Aspekte berücksichtigt sowie inklusive Projekte umgesetzt und auf Barrierefreiheit geachtet. Da nicht alle gewünschten und geplanten Maßnahmen mit den zur Verfügung stehenden Mitteln sofort umgesetzt werden können, erfolgt die Planung in unterschiedlichen Bauabschnitten. Zusätzlich zu den städtischen Mitteln für die Gestaltung und Unterhaltung der Schulhöfe bringen Fördervereine, Eltern und Schülerinnen und Schüler in der Regel finanzielle Mittel oder sehr große Eigenleistungen in die Projekte ein. Die finanzielle Beteiligung der Fördervereine steht im Vorfeld nicht immer detailliert fest. Soweit die Höhe dieser Beteiligung bereits bekannt ist, wurden diese ergänzend aufgeführt. Falls Fördervereine im Laufe eines Jahres mehr finanzielle Mittel in die Projekte einbringen als geplant, können die Maßnahmen erweitert werden.

Die Verwaltung hat ab 2011 ein neues Verfahren eingeführt und in Anlehnung an die Sportstättenanierungsliste alle Schulhöfe nach den unten aufgeführten Faktoren bewertet und daraus dann einen Mittelverteilungsvorschlag (vgl. Anlage 1) erarbeitet.

Faktoren:

- Größe des Schulhofes und Ausstattung
- Baulicher Zustand (1= sehr gut bis 6 = ungenügend)
- Qualität für Bewegungsanreize (1= sehr gut bis 6 = ungenügend)
- aktueller Planungsstand
- Beteiligung von Schulfördervereinen und Eltern
- Wünsche der Schule
- Bereits durchgeführte Maßnahmen

Die Verwaltung schreibt diese Liste jährlich fort. In Anlage 1 ist die daraus resultierende Mittelverteilung für das Jahr 2014 aufgeführt.

2.1. Durchgeführte Maßnahmen 2013

Im Jahr 2013 wurden die in Anlage 1 aufgeführten Maßnahmen mit einem Gesamtkostenumfang in Höhe von 97.467 Euro umgesetzt. Einige der durchgeführten Maßnahmen waren teurer als ursprünglich geplant, andere waren teilweise günstiger. Die geplanten Maßnahmen konnten mit kleineren Planungsänderungen weitgehend umgesetzt werden. Eine für 2013 geplante Maßnahme an der Grundschule im Aischbach musste nach 2014 geschoben werden, da das benötigte Baumaterial erst 2014 zur Verfügung steht.

Im Jahr 2013 wurde zusätzlich als Sondermaßnahme der nicht mehr verkehrssichere Spielplatz auf dem Schulhof Unterjesingen abgebaut und der erste Sanierungsabschnitt mit dem Neubau des Spielplatzes eingeleitet. Insgesamt wurden dort im Jahr 2013 Maßnahmen mit einem Gesamtaufwand in Höhe von 70.300 Euro umgesetzt, die über die Haushaltsmittel für Kinderspielplätze finanziert wurden.

2.2. Planungen 2014

Im Jahr 2014 sollen die in Anlage 1 dargestellten Maßnahmen durchgeführt werden. Für die Grundschule Unterjesingen stehen Sondermittel in Höhe von 40.000 Euro zur Verfügung. Mit diesen Mitteln werden die zu dem im Jahr 2013 neu gebauten Spielplatz ergänzenden Maßnahmen, die derzeit von der Schule zusammen mit einer Planungsgruppe entwickelt werden, umgesetzt. Für die Grundschule Sickerschule wurden in den vergangenen Jahren zwei Bauabschnitte umgesetzt, der letzte Bauabschnitt kann erst erfolgen, wenn das Gebäude Alte Sickerschule fertig gestellt ist. Die Planungen für den Schulhof können deshalb voraussichtlich erst Ende 2015 fortgesetzt werden, deshalb sind für diese Schule im Jahr 2014 keine Maßnahmen vorgesehen.

3. **Vorschlag der Verwaltung**

Die Verwaltung wird entsprechend der in der Übersicht dargestellten Mittelverteilung (vgl. Anlage 1) die notwendigen Arbeiten in Auftrag geben und die Planungen mit den Schulen und Fördervereinen abstimmen.

Die Prioritäten bei der Vergabe der Mittel sind:

- Priorität 1: Notwendige Maßnahmen zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit
- Priorität 2: Notwendige bauliche Erhaltungsmaßnahmen
- Priorität 3: Engagement der Schule und des Fördervereines für die Umgestaltung des Schulhofes

4. **Lösungsvarianten**

Es sind viele andere Varianten denkbar. Die Verwaltung ist der Auffassung, dass die vorgeschlagene Verteilung den Verkehrssicherheitsaspekten und den Bedarfen der Schulen entspricht.

5. **Finanzielle Auswirkungen**

Die insgesamt für das Jahr 2014 im Verwaltungs- Vermögenshaushalt eingestellten Mittel in Höhe von 130.500 Euro sollen planmäßig bewirtschaftet werden.

6. **Anlagen**

Übersicht Mittelverwendung Schulhofgestaltung 2014